

Inhalt

Vorwort	7
1. Einleitung: Evidenzbasiertes Regieren durch Zahlen	9
2. Die Regierung der Gesundheit: Pandemie-Bewältigung mittels Inzidenzwerten	21
2.1 Einleitung	21
2.2 Pandemie in der Selbstreferenz gesellschaftlicher Teilsysteme .	22
2.3 Pandemie-Bewältigung als Paradigma des benevolenten Paternalismus	51
2.4 Konklusion: Benevolenter Paternalismus als Paradigma der totalen Kontrollgesellschaft?	87
3. Die Regierung der Bildung: Die Konstruktion der Bildungswirklichkeit durch PISA	95
3.1 Einleitung	95
3.2 Bildungsökonomik: Die neue Reflexionstheorie des Erziehungssystems	96
3.3 Die Metrifizierung der Bildungswelt	107
3.4 Datengetriebene Bildungspolitik mit PISA	121
3.5 PISA-Regime	145
3.6 Konklusion	156
4. Politik hinter dem Schleier wissenschaftlicher Objektivität: Aporien des evidenzbasierten Regierens durch Zahlen	171
4.1 Einleitung	171
4.2 Regieren in der Welt der Daten	172

4.3 Gesellschaftliche Praxis im Zugriff der instrumentellen Vernunft	192
4.4 Konklusion: Internationale Leistungsvergleiche als Instrument neoliberaler Gouvernamentalität	211
5. Schlussbetrachtung: Regieren zwischen transnationalen Rationalitäten und nationalen Traditionen, Expertokratie und Demokratie	221
Literatur	247
Abbildungen	289
Tabellen	291
Veröffentlichungsnachweise	293